

Dezember 2022

Liebe Mitglieder, Freunde und Freundinnen,

Das Jahr neigt sich dem Ende und es ist Zeit für eine kleine Rückschau auf 2022 und einen Ausblick auf das Neue Jahr.

Erstmal ein persönlicher Rückblick von mir, Brigitte Huhn-Kiele, die den Vorsitz vor einem Jahr übernommen hat: Die Vorstandsarbeit ist für mich absolut bereichernd, ich habe viel Neues und viele neue Menschen kennengelernt, die Stadt Dietzenbach und den Kreis Offenbach neu erfahren und bin beeindruckt vom ehrenamtlichen Engagement in Stadt und Kreis. Ich bin dankbar für die netten Vorstandskolleginnen und -kollegen, für ihre Unterstützung und Geduld, für den respektvollen Umgang miteinander. Wir konnten einiges gemeinsam auf den Weg bringen.

Was ich mir allerdings einfacher vorgestellt habe, ist die Kommunikation und der Austausch mit den Vereinsmitgliedern. Wir sind auf vielen Kanälen aktiv: E-Mail, Webseite, Facebook, Newsletter. Sind das die richtigen? Gibt's da noch bessere Ideen? Erreichen unsere Veranstaltungshinweise unsere Mitglieder? Ein Verein lebt von konstruktiver Kritik und Austausch und wir würden uns über mehr Input freuen.

Was ist passiert seit dem letzten Newsletter?

Das **Repair-Café** findet seit Oktober in neuen Räumlichkeiten statt, und zwar im DRK-Haus an der Freiwilligen Feuerwehr in der Rodgaustraße 11. Die Treffen haben sich etabliert und werden gut angenommen. Eine feste Gruppe von freiwilligen Helferinnen und Helfern steht zur Verfügung, die sich gegen Ressourcenverschwendung engagieren, dafür ganz herzlichen Dank. In gemütlicher Atmosphäre, bei Kaffee und leckerem Kuchen werden defekte Gerätschaften aller Art repariert (zumindest versucht, nicht alles ist machbar), pro Treffen werden 18-22 Reparaturanfragen bearbeitet.

In Kooperation mit dem Verein für multinationale Verständigung Rodgau munaVeRo und dem Kreisausländerbeirat haben wir zu zwei herausragenden Veranstaltungen eingeladen:

Am 13.09.2022 wurde der Film „**Wir sind jetzt hier**“ in Rodgau gezeigt, der das Ankommen von sieben jungen Flüchtlingen in Deutschland thematisiert. Im

Anschluss an den Film gab es Gelegenheit, mit dem Regisseur Niklas von Wurmb-Seibel, einem Protagonisten und dem Vorsitzenden von WISA (Wir Sind Angekommen) Mahmood Haji zu diskutieren. Semra Kanisicak, Kreisausländerbeirat hat moderiert.

Ebenfalls in Zusammenarbeit mit munaVeRo und Kreisausländerbeirat (und vielen anderen Förderern) veranstaltet, konnte die brandneue Aufführung des Theaters „wort und herzschlag“ unter Leitung des Michael Ruf „**Klima-Monologe**“ (die zweite Aufführung nach der Premiere in Berlin) im Kreishaus gezeigt werden. Die Diskussion mit dem Autor und Regisseur nach der Aufführung hat gezeigt, wie dieses Stück, das vier exemplarische Erfahrungen mit den Auswirkungen des Klimawandels aus vier verschiedenen Ländern zeigte, die Zuschauer und Zuschauerinnen bewegt hat.

Wir bedanken uns bei Semra Kanisicak/Kreisausländerbeirat und Dr. Rudolf Ostermann/munaVeRo für die Möglichkeit zu kooperieren und freuen uns auf zukünftige, gemeinsame Projekte.

Unsere **Jahreshauptversammlung** fand am 19.11.2022 im Bildungshaus statt. Der Jahresbericht steht auf der Webseite zur Verfügung.

Am 3.12.2022 lud der Internationale Chor, unter Leitung von Dirk Eisermann zum „**Musikalischen Adventsnachmittag**“ ins Bildungshaus ein. Ein schöner Nachmittag mit internationalen Weihnachtsliedern, dargeboten vom Internationalen Chor, den Solistinnen Angelika Legler-Graf, Birgit Neis-Fox, Uschi Heyes und Ute Rathai, der Cellistin Sandra Poppe und einem Mundartgedicht, vorgetragen von Hermann Heß.

Internationales Frauenfrühstück, Internationaler Frauentreff, Internationaler Chor, Fahrradwerkstatt, Mitternachtssport fanden wieder regelmäßig statt.

Durch den zeitweisen Ausfall der Trainerin Perminder Kaur-Jasuja wird das Projekt „**Gedächtnisspiele**“, das Donnerstag vormittags im Seniorenzentrum Siedlerstraße stattfindet, bis zum März 2023 verlängert.

Die **Fahrradwerkstatt** legt vom 1.12.2022 bis einschließlich 27.2.2023 eine Winterpause ein.

So, und was gibt's für Pläne und Neues für das Jahr 2023?

Das kann man erfahren bei unserem

**Neujahrsempfang, der
am 21. Januar 2023, 17.00 h im Bildungshaus**

stattfindet.

Die Einladung mit Details wird separat verschickt. Termin bitte unbedingt vormerken!

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen beim Neujahrsempfang, wünschen geruhsame Feiertage und einen guten Start ins Neue Jahr mit einem Gedicht von Rose Ausländer (1901-1988):

Im neuen Jahr
Grüße ich
Meine nahen und
Die fremden Freunde
Grüße die
Geliebten Toten
Grüße alle
Einsamen
Grüße die Künstler
Die mit
Worten Bildern Tönen
Mich beglücken
Grüße die
Verschollenen Engel
Grüße mich selber
Mit dem Zuruf
MUT

Im Namen des Vorstands

Brigitte Huhn-Kiele

www.zusammenleben-der-kulturen.de
kontakt@zusammenleben-der-kulturen.de